

31.05.2023 – 08:30 Uhr

Medienmitteilung / Welttag ohne Tabak: Einstieg verhindern und Entwöhnung unterstützen



Der Anteil der Raucherinnen und Raucher in der Schweiz bleibt mit rund 27 Prozent konstant hoch. Der Konsum von E-Zigaretten steigt seit 2018 weiter an – besonders bei jungen Mädchen. Die Krebsliga engagiert sich deshalb auf verschiedenen Ebenen, um Kinder und Jugendliche vor dem Einstieg zu schützen und Raucherinnen und Raucher bei der Entwöhnung zu unterstützen.

Sehr geehrte Medienschaffende

Bereits ein Viertel der 17-Jährigen raucht gelegentlich oder regelmässig. Das muss sich ändern. Vergangene Woche hat der Bundesrat den Umsetzungsvorschlag zur Volksinitiative «Kinder ohne Tabak» publiziert, die im Februar 2022 angenommen wurde. Damit kann das Parlament nun den Willen von Volk und Ständen umsetzen und im Tabakproduktegesetz Massnahmen verankern, die Kinder und Jugendliche wirksam schützen. Gemeinsam mit den weiteren Trägerorganisationen der Initiative begrüsst die Krebsliga den Vorschlag des Bundesrates.

Einstieg verhindern und Entwöhnung unterstützen

Für eine wirksame Krebsprävention müssen Kinder und Jugendliche vor dem Einstieg in den Tabakkonsum bewahrt werden. Gleichzeitig sollen Raucherinnen und Raucher beim Ausstieg Hilfe erhalten. Denn mehr als die Hälfte der Raucherinnen und Raucher möchte von den Glimmstängeln wegkommen. Doch viele wissen nicht, wie sie diese Herausforderung am besten anpacken.

Evidenzbasierte Beratung zum Rauchstopp

In diesen Fällen bietet die Rauchstopplinie der Krebsliga Unterstützung. Das niederschwellige Angebot ist in zehn Sprachen verfügbar und lässt sich flexibel auf die Bedürfnisse der Anruferinnen und Anrufer anpassen. Die Nummer **0848 000 181** ist auf jedem Zigarettenpaket aufgedruckt. Bereits ein erstes telefonisches Beratungsgespräch kann helfen, das Rauchen langfristig aufzugeben. Personen, die auch die kostenlosen Folgegespräche in Anspruch nehmen, haben dabei grössere Chancen auf Erfolg.

- Weitere Informationen zur Rauchstopplinie: www.rauchstopplinie.ch
- Weitere Informationen zur Volksinitiative: www.kinderohnetabak.ch

Kontakt

Stefanie de Borba
Medienverantwortliche

Krebsliga Schweiz
media@krebsliga.ch
T +41 31 389 93 31

Die **Krebsliga** berät, unterstützt und informiert Menschen mit Krebs und deren Angehörige. Sie setzt sich gezielt für Prävention und Früherkennung von Krebs ein und fördert die unabhängige Krebsforschung. Als nationaler Verband besteht sie aus 18 kantonalen und regionalen Krebsligen sowie der Dachorganisation, der Krebsliga Schweiz. Sie ist eine vorwiegend durch Spenden finanzierte Organisation.

Medieninhalte



Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003316/100907297> abgerufen werden.